

VAAM-Fachgruppe Funktionelle Genomik und Bioinformatik Bioinformatik-Konferenz

■ Die *German Conference on Bioinformatics 2022* (GCB 2022) konnte dieses Jahr in Halle stattfinden, nach einer pandemiebedingter Online-Konferenz im letzten Jahr. Wir begrüßten 221 Teilnehmer:innen aus neun Ländern, von Kanada bis Indonesien, und 93 Teilnehmende an den fünf Workshops. Highlights waren sechs Hauptvorträge, insbesondere die *Evening Lecture* von Thomas Lengauer in der Leopoldina.

Vorträge und über hundert Poster mit aktuellen Ergebnissen spiegeln fast alle Bereiche der Bioinformatik wider: Omics-Analysen von Genomics bis Metabolomics, Sequenzierungstechnologien, *Machine learning*, Strukturbiologie, Resistenz-, Bild- sowie Netzwerkanalysen. Neben dem lokalen Organisations- und der netten Unterstützung des Dechema-Teams ist die VAAM-Fachgruppe Bioinformatik die treibende Kraft hinter der GCB.

So wurde dieses Jahr auch ein FaBI-Dissertationspreis vergeben. Er ging an Dr. David Schaller für seine umfassenden Arbeiten an der indirekten Identifikation von Horizontalem Gentransfer. Den Best-Poster-Award erhielt Klaudia Adamowicz (Hamburg) für ihr Poster *Online in silico validation of disease and gene sets, clusterings, or subnetworks with DIGEST*. Insgesamt begeisterten viele junge und nicht ganz so junge Wissenschaftler:innen mit hervorragenden Beiträgen, was sich auch in lebhaften Diskussionen während der Pausen, Mahlzeiten und am Abend zeigte.



Foto: Jan Grau

Wir freuen uns auf die nächste **German Conference on Bioinformatics (GCB2023)** am **12.– 14. September 2023** am Deutschen Elektronen-Synchrotron (DESY), Hamburg. ■

Anne Busch
Anne.Busch@med.uni-jena.de

VAAM-Promotionspreise 2023

Bewerbung bis 31.01.2023

Begründete Vorschläge zur Vergabe eines Promotionspreises können VAAM-Mitglieder bis **31. Januar 2023** bei der Geschäftsstelle der VAAM in elektronischer Form einreichen,
Email: muth@vaam.de

Die Preise sind mit jeweils 2000 Euro dotiert und werden auf der VAAM-Jahrestagung 2023 verliehen. Die vorschlagende Person muss Mitglied der VAAM sein, nicht aber die vorgeschlagene Person.

Die Dissertation sollte einem der Teilgebiete der allgemeinen und angewandten Mikrobiologie zuzuordnen und ausgezeichnet (d. h. nicht unbedingt „mit Auszeichnung“) bewertet worden sein.

Benötigte Unterlagen (jeweils als PDF):

- Ein Vorschlagsgutachten inkl. einer Begründung
- Ein weiteres Gutachten einer Hochschullehrkraft
- Lebenslauf
- Kurzzusammenfassung
- Publikationen (Publikationsliste und Artikel)
- Dissertation



Die Geschäftsstelle der VAAM sucht ab 1. Januar 2023

Verstärkung in der Mitgliederverwaltung

Die Arbeitszeit beträgt 20 Std./Monat bei flexiblen Arbeitszeiten im Homeoffice.

Eine Nähe zum Rhein-Main-Gebiet wäre wünschenswert.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Dr. Katrin Muth,
Leiterin der Geschäftsstelle,
Email: muth@vaam.de

